

538222-2026 - Competition

Germany – Construction work for university buildings – Bauhauptgewerk

OJ S 148/2026 04/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Freie Universität Berlin

Email: taintern@campus.fu-berlin.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Education

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Bauhauptgewerk

Description: Gegenstand der Baumaßnahme sind Bauhauptarbeiten im Gebäude, im Zusammenhang mit Umbau- und Sanierungsmaßnahmen des siebengeschossigen, unterkellerten Gebäudes der Freien Universität Berlin, in der Malteserstraße 74-100 (Haus L) in 12249 Berlin: 150 m² Bauschutzwand erstellen 50 m² Mauerwerk, KS 20 m Stahlträger als Öffnungsüberdeckung 80 St Wandöffnungen nachträglich ausbrechen 60 St alte Wandöffnungen schließen 350 St Kernbohrungen in Wänden, Decken, Unterzügen in verschiedenen Durchmessern 15 m² neue Zwischendecke, STB-Volldielen mit Aufbeton 50 St alte Deckenöffnungen schließen 3.200 m² Betonunterzüge und Stützen reinigen, kleineisenteile entfernen, Bohrlöcher schließen 60 m Stahlträger HEB 140 als Abfangung unter Decken montieren, inkl. Brandschutzbekleidung F90 4.000 m² neuer Innenwandputz
Procedure identifier: 544fa8aa-2fac-47d5-b14f-a39fcd5a651a

Internal identifier: 2026-B-1115

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45214400 Construction work for university buildings

Additional classification (cpv): 45262520 Bricklaying work, 45262300 Concrete work, 45410000 Plastering work

2.1.2. Place of performance

Postal address: Malteserstr. 74-100, Haus L

Town: Berlin

Postcode: 12249

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1) Mehrfachangebote sind unzulässig und führen zum Ausschluss des jeweiligen Bieters bzw. der jeweiligen Bietergemeinschaft; 2) Für die Teilnahme am Verfahren

wird von der Vergabestelle keine Aufwandserstattung, Entschädigung oder Vergütung gewährt; dies gilt auch für den Fall, dass das Verfahren gleich zu welchem Zeitpunkt abgebrochen wird; 3) Alle Teilnehmer am Verfahren verpflichten sich, die Ihnen im Rahmen dieses Verfahrens bzw. bei Vertragsausführung bekannt werdenden Informationen vertraulich zu behandeln. Die von den Teilnehmern im Rahmen dieses Verfahrens mitgeteilten personen- und unternehmensbezogenen Angaben werden im Rahmen dieses Verfahrens gespeichert und nach den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten: Die von den Teilnehmern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens mitgeteilten personenbezogenen Daten werden nach den geltenden Datenschutzbestimmungen gemäß Datenschutzgrundverordnung DSGVO und Berliner Datenschutzgesetz BlnDSG streng vertraulich behandelt. Personenbezogene Daten werden gemäß Artikel 6 Abs. 1 DSGVO ausschließlich erhoben zum Zwecke der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Rahmen des Vergabeverfahrens, ggf. zum Zwecke der Vertragserfüllung sowie zum Zwecke der Wahrnehmung von Aufgaben der Vergabestelle. Die Angaben erforderlicher personenbezogener Daten sind Voraussetzung für die Berücksichtigung des Angebotes. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten und zur Datenverarbeitung finden Sie in der Datenschutzeinwilligungserklärung der Technischen Abteilung der FU, die mit Angebotsabgabe anerkannt wird. 4) Das am 08.04.2022 veröffentlichte 5. EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat unmittelbare Auswirkungen auf die Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen - z. T. auch außerhalb der EU-Vergaberichtlinien. Verboten sind demnach seit dem 09.04.2022 sowohl Auftragsvergaben an Unternehmen mit Bezug zu Russland im Sinne der EU-Richtlinie 833/2014 (Russland-Embargoverordnung) als auch eine Beteiligung solcher Unternehmen am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises, soweit auf diese zugezogenen Unternehmen mehr als 10% des Auftragswertes entfallen (Siehe Anlage Vergabeunterlagen: Hinweise zur Einhaltung restriktiver Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren). Der Bieter bestätigt mit der Abgabe des Angebots, dass er sich an diese Vorgaben gebunden hält.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendengesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein. Die Nachweisführung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen hat durch den Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft und anderer Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe einzeln zu erfolgen, ist jeweils mit dem Angebot abzugeben und kann über einen Eintrag in das Amtliche Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge des Landes Berlin (ULV) oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der ULV- bzw. PQ-Nummer erfolgen. Bei

fehlender Qualifizierung ist jeweils das Formblatt ABau V 124. H F Eigenerklärung zur Eignung bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot als vorläufiger Beleg der Eignung abzugeben. Bei einem Einsatz von Unterauftragnehmern sind die Erklärungen von Angeboten in der engeren Wahl nach gesonderter Aufforderung durch die Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist einzureichen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss. Folgende Nachweise von nicht in der PQ-Liste bzw. ULV registrierten Bietern inkl. Unterauftragnehmern in der engeren Wahl sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorzulegen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss: Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Zum Ausschluss führt ein Bezug des Bieters zu Russland gemäß der Anlage "Hinweise zur Einhaltung restriktiver Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren." Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 50.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und für andere Unternehmen im Zuge der Eignungsleihe sowie für vorgesehene Unterauftragnehmer eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen und auf der Grundlage der EU Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos (EG) Nr. 881/2002 vom 27.05.2002, 753/2011 vom 01.08.2011 sowie 2580/2001 vom 27.12.2001 eine Abfrage in den FinanzSanktionslisten (<https://www.finanz.de/fisalis/>) veranlassen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Bauhauptgewerk

Description: Gegenstand der Baumaßnahme sind Bauhauptarbeiten im Gebäude in den oberen 4 Etagen im Zusammenhang mit Umbau- und Sanierungsmaßnahmen des siebengeschossigen, unterkellerten Gebäudes der Freien Universität Berlin, in der Malteserstraße 74-100 (Haus L) in 12247 Berlin: 150 m² Bauschutzwand erstellen 50 m² Mauerwerk, KS 20 m Stahlträger als Öffnungsüberdeckung 80 St Wandöffnungen nachträglich ausbrechen 60 St alte Wandöffnungen schließen 350 St Kernbohrungen in Wänden, Decken, Unterzügen in verschiedenen Durchmessern 15 m² neue Zwischendecke, STB-Volldielen mit Aufbeton 50 St alte Deckenöffnungen schließen 3.200 m² Betonunterzüge und Stützen reinigen, kleineisenteile entfernen, Bohrlöcher schließen 60 m Stahlträger HEB 140 als Abfangung unter Decken montieren, inkl. Brandschutzbekleidung F90 4.000 m² neuer Innenwandputz

Internal identifier: 2026-B-1115

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45214400 Construction work for university buildings

Additional classification (cpv): 45262520 Bricklaying work, 45262300 Concrete work, 45410000 Plastering work

5.1.2. Place of performance

Postal address: Malteserstr. 74-100, Haus L

Town: Berlin

Postcode: 12249

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 04/01/2027

Duration end date: 04/02/2028

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Nachweis Registereintrag: Eintragung in das Handelsregister und in die Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer des Firmensitzes oder Wohnsitzes gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU oder Nachweis auf andere geeignete Weise. Die Nachweisführung durch den Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft und anderer Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe kann jeweils mit dem über einen Eintrag in das Amtliche Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge des Landes Berlin (ULV) oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der ULV- bzw. PQ-Nummer im Angebotsschreiben erfolgen. Bei fehlender Qualifizierung ist das Formblatt ABau V 124. H F Eigenerklärung zur Eignung bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot vom Bieter, den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft und anderen Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe als vorläufiger Beleg der Eignung eines Unternehmens abzugeben. Folgende Nachweise von nicht in der PQ-Liste bzw. ULV registrierten Bietern in der engeren Wahl sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorzulegen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug / Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Durch ausländische Unternehmen sind gleichwertige Bescheinigungen vorzulegen.

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Angabe des Umsatzes des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Nachweisführung durch den Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft und anderer Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe kann jeweils über einen Eintrag in das Amtliche Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge des Landes Berlin (ULV) oder in die Liste des

Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der ULV- bzw. PQ-Nummer erfolgen. Bei fehlender Qualifizierung ist das Formblatt ABau V 124. H F Eigenerklärung zur Eignung bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot vom Bieter, den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft und anderen Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe als vorläufiger Beleg der Eignung eines Unternehmens abzugeben. Entsprechende Bestätigungen/Nachweise sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorzulegen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss. Hinweis: ein Bestand des Unternehmens seit 3 Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als 3 Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf den Durchschnitt der bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Im Falle einer Bietergemeinschaft können die durchschnittlichen Jahresumsätze aller Mitglieder der Bietergemeinschaft zusammengerechnet werden.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5.000.000 EUR für Personen- und Sachschäden p.a. bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen wobei die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres jeweils das Zweifache dieser Deckungssummen betragen muss. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Alternativ kann eine Bescheinigung eines Versicherers (nicht Makler) an den Versicherungsnehmer eingereicht werden, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen werden kann oder die Deckungssumme entsprechend erhöht werden kann. Der Nachweis bzw. die Bescheinigung ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Hinweis EEE: Es steht dem Bewerber frei, die geforderten Angaben mit Hilfe der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) zu machen, soweit diese durch die EEE erfasst sind. Hierzu ist aber jeweils in der EEE eine detaillierte Angabe zu den einzelnen Themen erforderlich; wird lediglich eine Angabe im „Globalvermerk zur Erfüllung aller Eignungskriterien“ gemacht, reicht dies nicht aus zur Erfüllung der geforderten detaillierten Angaben und Erklärungen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Nachweis, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Die Nachweisführung durch den Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft und anderer Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe kann jeweils über einen Eintrag in das Amtliche Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche Aufträge des Landes Berlin (ULV) oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der ULV- bzw. PQ-Nummer erfolgen. Bei fehlender Qualifizierung ist das Formblatt ABau V 124. H F Eigenerklärung zur Eignung bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot vom Bieter, den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft und anderen Unternehmen im Zuge einer Eignungsleihe als vorläufiger Beleg der Eignung eines Unternehmens abzugeben. Von Bietern in der engeren Wahl sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist folgende Angaben zu machen, eine nicht fristgemäße vollständige Vorlage der Unterlagen führt zum Ausschluss: Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Auf Verlangen der Vergabestelle sind mindestens drei Referenzen mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung Mindestkriterien: a) Die Referenz erfüllt die Anforderungen an die Vergleichbarkeit der Leistung, b) Die Referenz ist abgeschlossen und das Datum der Übergabe/Abnahme liegt max. 5 Jahre zurück (maßgeblich ist jeweils das Datum der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung), c) Die Leistung ist dem Bieter zuzuordnen; es ist keine Voraussetzung, dass der Bewerber bereits seit 5 Jahren existiert. Hinweis: Bei Einreichung der geforderten Anzahl an Referenzen mit dem Angebot erfolgt bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen (inhaltlicher Mangel) ein Ausschluss vom weiteren Verfahren.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: "DEU" Preis

Description: Zuschlagskriterium 100 % Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 24/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/208159>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 04/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Nachforderung nach VOB/ A § 16 a EU

Information about public opening:

Opening date: 04/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered

employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Berlin

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Freie Universität Berlin

Organisation providing offline access to the procurement documents: Freie Universität Berlin

Organisation providing more information on the review procedures: Freie Universität Berlin

Organisation receiving requests to participate: Freie Universität Berlin

Organisation processing tenders: Freie Universität Berlin

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Freie Universität Berlin

Registration number: DE 811304768

Department: Technische Abteilung

Postal address: Rüdesheimer Straße 54-56

Town: Berlin

Postcode: 14197

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: Geschäftszimmer

Email: taintern@campus.fu-berlin.de

Telephone: +493083851145

Internet address: <https://www.fu-berlin.de/sites/abt-3/index.html>

Buyer profile: <https://www.berlin.de/vergabeplattform/veroeffentlichungen/bekanntmachungen/>

Roles of this organisation:

Buyer

Central purchasing body awarding public contracts or concluding framework agreements for works, supplies or services intended for other buyers

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Registration number: 0204:11-1300000V00-74

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postcode: 10825

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telephone: +493090138316

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

Notice information

Notice identifier/version: 223ef28a-ee59-4a67-9acd-1c333c8c6465 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 03/08/2026 06:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 538222-2026

OJ S issue number: 148/2026

Publication date: 04/08/2026